

Die guten und wilden Zeiten beginnen: UFERPARK, die neue Serie von UFA Serial Drama, startet am 8. November auf RTL+ und 18. November bei TOGGO



Jo Gerner (Wolfgang Bahro, li.) mischt den Skatepark auf. Daneben v.l.n.r.: Ben (Salimou Thiam), Yunis (Victor Bass), Amina (Tanaz Molaei), Milo (Jesse Beyerling), Pepe (Konrad Neidhardt) und Lea (Maja Merkord)

© SUPER RTL/UFA Serial Drama/Sascha Hoecker

Potsdam, 18. Oktober 2024. Im Mai fiel der Startschuss für die Dreharbeiten zur 26-teiligen Live-Action-Serie UFERPARK – GUTE ZEITEN, WILDE ZEITEN. Die Produktion der UFA Serial Drama für SUPER RTL und RTL+ erzählt die Geschichte einer Freundesclique und den Kampf um ihren ganz eigenen „Safe Space“: einen verlassenen Skatepark unweit des aus Deutschlands erfolgreichster RTL-Daily GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN bekannten Kollé-Kiezes. Die ersten 13 Episoden stehen nun ab Freitag, 8. November auf RTL+ zum Streamen bereit. TOGGO zeigt die Serie ab Montag, 18. November, immer werktags um 19:05 Uhr.

Dem Cast aus jungen Nachwuchstalente wie Tanaz Molaei, Victor Bass, Maja Merkord, Konrad Neidhardt, Jesse Beyerling und Salimou Thiam stehen erfahrene Schauspieler:innen wie Wolfgang Bahro, Martin Bretschneider, Ilona Schulz und Andrea Clevn zur Seite.

Mitten in Berlin erobern die Teenager:innen Amina, Yunis, Lea, Pepe und Milo einen alten Skatepark für sich. Die Freund:innen sind eine eingeschworene Clique, die gemeinsam durch dick und dünn geht und mit den Problemen des Erwachsenwerdens zu kämpfen hat:

Amina steht zwischen ihrem besten Freund Yunis und dem undurchsichtigen Ben, dessen Crew ständig Stress auf dem Kiez macht. Lea stellt ihre Profikarriere als Skaterin in Frage, Milo will seinen ganz eigenen Weg in der Musik finden, und Pepe stellt ungeahnte Managerqualitäten unter Beweis.

UFERPARK – GUTE ZEITEN, WILDE ZEITEN ist eine Produktion der UFA Serial Drama für SUPER RTL und RTL+, die sich mit Themen wie der ersten Liebe, Sport oder Musik gezielt an die etwas älteren Kids richtet. Produzentin ist Helga Löbel, Producerin ist Tabea Dämmich. Regie führten Patrick Schlosser und Nadine Keil. Die Kameraführung übernahm Daniel Möller. Headautor:innen sind Paul Schwarz und Viktoria Assenov. Die Redaktion seitens SUPER RTL liegt bei Lea Runge, Lisa Albers, David Gruber und Pia Witte. Das Projekt entsteht in Zusammenarbeit verschiedener Divisionen der Bertelsmann Content Alliance.

Die ersten Folgen der Serie werden heute Abend im Rahmen des „Film Festival Cologne“ präsentiert. Die offizielle Premiere feiert das neue Format am 2. November um 19 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr) in der Kulturbrauerei in Berlin. Für Presse-Akkreditierungen wenden Sie sich unter Angabe von Name, Funktion und Medium an matthias.bruecher@rtl.de und victoria.koerner@rtl.de.

Über UFA SERIAL DRAMA

Die UFA bündelt ihre Aktivitäten in den Programm-Genres Serial Drama und Fiction sowie Show, Factual und Documentary unter einem Dach. Das Kerngeschäft der UFA Serial Drama ist dabei die Entwicklung und Produktion serieller Formate: Mit GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN etablierte das Unternehmen 1992 die erste und bis heute erfolgreichste tägliche Serie des deutschen TV-Markts. 1994 folgte UNTER UNS und 2006 ALLES WAS ZÄHLT. Jüngste Formate aus dem Hause UFA SERIAL DRAMA sind u.a. SPOTLIGHT (seit 2016), NACHTSCHWESTERN, LENSSEN ÜBERNIMMT, VERBOTENE LIEBE – NEXT GENERATION, EVEN CLOSER – HAUTNAH, IRGENDWAS MIT MEDIEN oder auch Spin-offs der erfolgreichen Marke GZSZ wie SUNNY, NIHAT und LEON. Zudem wird mit UFERPARK – GUTE ZEITEN, WILDE ZEITEN aktuell ein GZSZ-Format für die jüngere Zielgruppe produziert. Die Langlebigkeit der Serien und die Innovationskraft des Unternehmens machen UFA Serial Drama zum Marktführer in seinem Segment. Die UFA Serial Drama wird von Markus Brunnemann geleitet.

Pressekontakte UFA Serial Drama:

Janine Friedrich
Senior Manager Communications
janine.friedrich@ufa.de
Tel.: +49 331 70 60 379

Caroline Frenzel
Manager Public Relations
caroline.frenzel@ufa.de
Tel.: +49 331 70 60 381